

Förderverein erfreut über 23 neue Mitglieder

VERSAMMLUNG Behindertensport: Im Jahr 2011 wurden 14 Projekte unterstützt

WILHELMSHAVEN/PEU – Zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins Behindertensport begrüßte der 1. Vorsitzende Helmut Möhle zahlreiche Mitglieder. Auch Bürgermeister Fritz Langen und die Vertreter des Wirtschafts-Berats Uwe Heinemann und Günter F. Dresen waren erschienen.

Vor 15 Jahren – am 5. Juni 1997 – gründeten 18 Personen den Förderverein, weil ein Wilhelmshavener Leistungssportler Geld erbetteln musste, um an den Paralympischen Spielen in Atlanta (USA) teilnehmen zu können. Der Grund dafür war, dass seine Eltern die Kosten, die nicht vom Verband getragen wurden, nicht aufbringen konnten. Bereits kurze Zeit später zählte der Verein mehr als 30 Mitglieder, die noch heute aktiv sind.

Im Rechenschaftsbericht des Vorstands wies Möhle darauf hin, dass im vergangenen Jahr 23 neue Mitglieder hinzugekommen sind. Dem stehen fünf Austritte gegenüber, so dass der Förderverein aktuell über 183 Mitglieder verfügt.



Helmut Möhle, Vorsitzender des Fördervereins FOTO: GA-JÜ

„Seit unserer letzten Hauptversammlung haben wir 14 Projekte mit insgesamt rund 5700 Euro gefördert“, sagte Möhle. Die Gesamtbilanz des Fördervereins der vergangenen 15 Jahre: 58 300 Euro für 118 Projekte.

Neben den Teilnahmen an sportlichen Veranstaltungen wie Meisterschaften oder internationalen Turnieren wurde auch der Kanu- und Segelsportverein Wilhelmshaven (KSW) bei der Anschaffung eines behindertenge-

rechten Paddelboots unterstützt. Möhle: „Ich finde es schade, dass sich keiner unserer Sportler in diesem Jahr für die Paralympischen Spiele in London qualifiziert hat. Ich hoffe, dass wir mit unserem Verein in vier Jahren wieder einem oder mehreren Athleten finanziell unter die Arme greifen können.“

Laut Kassenwart Olaf Tuschy bewegten sich Einnahmen und Ausgaben „im dafür vorgesehenen Rahmen“. „Durch die Tombola beim Behindertensportfest 2011 kam ein Überschuss von knapp 1880 Euro zusammen, der voll in die Stiftung Behindertensport geflossen ist“, berichtete Tuschy. „Die Beiträge unserer Mitglieder reichen nicht aus, um die Projekte zu bezuschussen. Deshalb geht der Dank auch an alle Spendern, die uns zusätzliche Gelder zur Verfügung gestellt haben.“

Die Kassenprüfer Andreas Noltemeier und Peter Eilts bestätigten eine ordentliche Kassenführung, so dass der Vorstand entlastet werden konnte. Der stellvertretende Kassenwart Niklas Fei-

ge vorgetragene Haushaltsvoranschlag 2012 wurde von der Versammlung ebenfalls einstimmig angenommen. Drei Anträge von Sportlern der Wilhelmshavener Kinderhilfe (WiKi) auf Bezuschussung ihrer Teilnahme an den Deutschen Kegelmeisterschaften wurden genehmigt. 310 Euro werden zur Verfügung gestellt.

Das 15-jährige Bestehen des Fördervereins soll mit einer Ausstellung über 15 Jahre Behindertensport in Wilhelmshaven gefeiert werden. Die Präsentation findet vom 7. bis 16. Juni in der Nordseepassage statt und ist täglich von 10 bis 20 Uhr geöffnet. Zur Eröffnung wird der Beauftragte der Bundesregierung für die Belange gehinderter Menschen, Hubert Hüppe, erwartet. Weitere wichtige Veranstaltung ist das 32. Internationale Behindertensportfest vom 31. August bis 2. September 2012. Die Tombola findet am 1. September im Gorch-Fock-Haus statt.

@ Mehr Informationen unter www.förderverein-behindertensport.de